

### Kursleiter:

- Pädagoge mit jahrzehntelanger Erfahrung
- Gesundheits- und Erlebnispädagoge
- Medienpädagogin

### Ort:

- Bei Bedarf **auch hier** in Ihrem Wohnort

### Wann:

- Mindestens 3 x je 75 Minuten  
– Termine nach Absprache

### Teilnehmerbetrag:

- für **3 Termine komplett nur 26,- €** pro Kind
- bei Bedarf für jeden zusätzlichen Termin 8,50 €

### Methode:

- Alles wird altersentsprechend vermittelt und geübt!
- Gespräche, Übungen, Spiele
- Elterninformationen



**Fragen zum  
Kursprogramm?  
Rufen Sie an!  
05024 944586**

### Zeitraum

Jeder Kurs umfasst mindestens 3 Termine a 75 Minuten. Ob mehr Termine notwendig sind, wird im Vorfeld individuell besprochen. Dies ist z.B. ratsam, wenn es im Teilnehmerkreis bereits zu massiven Mobbingattacken gekommen ist.



### Anmeldung & Informationen:

Möchten Sie Informationen, sind wir gerne bereit, diese im Rahmen von Gesprächen vorzustellen.

**Bitte melden Sie sich rechtzeitig, damit Ihre Wartezeit nicht zu lang wird.**

### Impressum:

Sai Fon e.V.  
Danziger Straße 5  
31626 Haßbergen  
**Tel: 05024 944586**

**Mehr Infos unter: [www.kinder-sv.eu](http://www.kinder-sv.eu)**

*Bilder: © Jacek Chabraszewski, © pixhunter.com - benik.at, © georgpfluegl at, © wsf-f, © luna- Fotolia.com,  
„STOPP! Ich wehre mich!“ ist eine eingetragene Marke, DPMA: 302012057549/ 302012025060*

# Sicherheit im Internet



**Für Kinder /Jugendliche  
von 8 bis 16 Jahren**

**Für die Sicherheit Ihres Kindes!**

Seit über 14 Jahren gibt es in Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein und NRW ein Angebot, dass schon durch sehr viele Schulen, Kindergärten, Praxen, Elterninitiativen und Vereine genutzt wurde und wird. Das Programm



### „Stopp! Ich wehre mich!“

ist ein Angebot zur Entwicklung von Selbstvertrauen und Sicherheit für Kinder, welches Ihnen evtl. schon aus Zeitung, Radio oder TV bekannt ist.

Die daraus entstandene Initiative **„Sicherheit im Internet“** richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter ab 8 Jahren, sowie deren Eltern.

Die Inhalte lassen sich in drei Themenschwerpunkte unterteilen.

1. Was **darf ich im Internet** und was darf ich nicht?
2. Welche **Gefahren und Risiken** bieten die verschiedenen digitalen Möglichkeiten (Socialmedia etc.) und wie verhalte ich mich richtig, um diese gefahrlos zu nutzen?
3. **Umfassende Elterninfo.** Wir legen Wert auf eine umfangreiche Elterninformation. Daher bieten wir begleitend zum Kurs einen Elterninformationsabend.

Vermittelt werden die Inhalte ausschließlich durch **erfahrene, ausgebildete Pädagogen**, die grundsätzlich mindestens 10 Jahre

Berufserfahrung auch im Bereich der Medienpädagogik haben, sowie selbst Eltern sind.

Das erhaltene Feedback beteiligter Kinder, Schulen, Eltern und Vereine ist sehr **positiv**, was auch durch die ständig erneut angeforderten Kurse in gleichen Schulen und anderen Einrichtungen eindrucksvoll belegt wird.

Der Kurs ist eine ideale Ergänzung von Gewaltpräventionsprojekten. Die Kinder lernen, sich auch im digitalen Umfeld sicher zu bewegen.

### Inhalt von „Sicherheit im Internet“

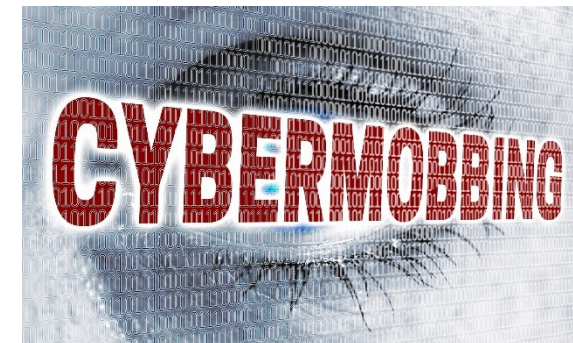
- Was darf ich im Internet tun und was ist verboten?
- Was tun bei Mobbing?
- Wie verhalte ich mich bei Kontaktversuchen durch fremde Personen?
- Woran erkenne ich gefälschte Informationen?
- Wie verhalte ich mich, wenn ich gemobbt werde?
- Wie verhalte ich mich, wenn andere gemobbt werden?
- Was kann ich durch Aufmerksamkeit erkennen?
- Wem kann ich mich wie mitteilen?
- Umfangreiche Elterninformation!
- **Kein Opfer sein**

### Ziel: Die Sicherheit Ihres Kindes



### Inhalte der Elterninfo (Elternabend)

1. Was dürfen Kinder im Internet und wo sind z.B. altersbedingte Grenzen? (Ab wann ein eigenes Handy, ein Laptop usw.?)
2. Wie erfahre ich, was mein Kind im Internet tut?
3. Wie schütze ich mein Kind?
4. Welche technischen Möglichkeiten der Kontrolle gibt es?
5. Was tun, wenn das Kind gemobbt wird?



### Seminare und Vorträge

Wir bieten auch einzelne Seminare und Vorträge zum Thema Mobbing, Cybermobbing, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung im Rahmen von Elternabenden und Fortbildungen an. **Seminare und Vorträge** als Ergänzung der Ausbildungsinhalte an Fachschulen für Sozialpädagogik können ebenfalls vereinbart werden.